

## Editorial

Judith Osterberger  
Sozialarbeiterin



# Gemeinsam gegen Foodwaste

Jedes Jahr werden in der Schweiz 2,8 Tonnen Lebensmittel wegge-  
worfen, obwohl sie noch genussfähig sind. Gleichzeitig gibt es immer  
mehr Menschen, die von Armut betroffen sind. Das ist ein krasser  
Kontrast und sehr stossend. Dazu kommen die negativen Auswirkungen  
der Lebensmittel(über)produktion auf unser Klima. Deshalb unter-  
stützt die Reformierte Kirche in Burgdorf das Engagement von  
Nonprofit-Organisationen und Freiwilligen, die sich gegen die Lebens-  
mittelverschwendung einsetzen. Gemeinsam mit den Vereinen  
«Madame Frigo» und «RestEssBar», der Stiftung «Schweizer Tafel» und  
nicht zuletzt Ihnen retten wir Lebensmittel.

Seit bald einem Jahr steht an der Lyssachstrasse 2 vor dem Kirchge-  
meindehaus ein Kühlschrank vom Verein «Madame Frigo». Wenn  
dieser Kühlschrank reden könnte, würde er vehement den Behauptungen  
widersprechen, er sei immer leer. Er würde von den vielen Menschen  
erzählen, die seine Türen öffnen, um etwas zu bringen oder zu  
holen. Er könnte bestätigen, dass die gebrachten Waren innert



**RestEssBar**  
Burgdorf

kürzester Zeit wieder rausgeholt werden und dass dank ihm bisher  
mindestens 800 kg Lebensmittel gerettet werden konnten. Noch nie  
musste etwas weggeworfen werden. Das ist ein grosser Erfolg! Viele  
Waren werden von der Stiftung «Schweizer Tafel» geliefert. Auch  
Privatpersonen beliefern den Kühlschrank regelmässig. Danke dafür!

Ab Juni wird der Verein «RestEssBar» an der Lyssachstrasse 2 hinter  
dem Kirchgemeindehaus regelmässig am Mittwochabend ab 19.30 Uhr  
eine kostenlose Abgabe von geretteten Lebensmitteln durchführen.  
Die RestEssBar leistet damit einen grossen Beitrag zur Reduzierung  
von Lebensmittelverschwendung und unterstützt zudem Menschen  
mit begrenzten finanziellen Mitteln. Die Lebensmittelrettenden  
(Foodsaver) sind alles Freiwillige. Sie holen bei lokalen Läden und  
Restaurants überschüssige, aber noch geniessbare Lebensmittel ab,  
um sie an der RestEssBar zu verteilen oder in einen der Kühlschränke  
von Madame Frigo zu bringen. Da die Durchführung einer RestEss-  
Bar in Burgdorf und im Kirchgemeindehaus neu und noch nicht er-

probt ist, wird das Projekt vorerst als Pilot durchgeführt und Ende  
Jahr zusammen mit dem Verein «RestEssBar» evaluiert. Wir werden  
Sie auf dem Laufenden halten. Weitere Informationen zur Rest-  
EssBar erhalten Sie hier:

[www.restessbar-burgdorf.ch](http://www.restessbar-burgdorf.ch)

Wollen Sie sich aktiv bei einem der  
vorgestellten Projekte beteiligen?  
Melden Sie sich gerne bei:

**RestEssBar**  
Brigitte Wagner, 079 128 93 68  
[info@restessbar.burgdorf.ch](mailto:info@restessbar.burgdorf.ch)

**Madame Frigo**  
Judith Osterberger, 034 426 21 21  
[judith.osterberger@ref-kirche-burgdorf.ch](mailto:judith.osterberger@ref-kirche-burgdorf.ch)

## Gottesdienste

### Sonntag, 1. Juni

10.00 Konfirmation in der Stadtkirche  
Pfarrer Ueli Fuchs

### Sonntag, 8. Juni

9.30 Gottesdienst zu Pfingsten mit Abendmahl in der Stadtkirche  
Mitwirkung: Reformierter Kirchenchor  
Leitung: Sabrina Rohrbach-Buri  
Pfarrerin Anne-Katherine Fankhauser

11.00 Gottesdienst zu Pfingsten in der Bartholomäuskapelle  
Pfarrerin Anne-Katherine Fankhauser

### Samstag, 14. Juni

10.30 kik Samstagsfeier in der Stadtkirche  
Pfarrer Roman Häfliger mit kik-Team

### Sonntag, 15. Juni

11.00 Gottesdienst zum Sonntag der Geflüchteten  
in der Neumattkirche  
Pfarrer Roman Häfliger

### Freitag, 20. Juni

19.00 Singen für den Frieden in der Stadtkirche  
Pfarrer Ueli Fuchs & Vertretungen von Amnesty International

### Sonntag, 22. Juni

9.30 Gottesdienst in der Stadtkirche  
Pfarrer Manuel Dubach  
Anschliessend Kirchenkaffee und  
Kirchgemeindeversammlung (siehe letzte Seite)

## Zyte Lied

Heilig, heilig,  
heilig.  
Mein Herz,  
es betet dich an.  
Es weiss, was es  
dir sagen will:  
Heilig bist du,  
Gott!

Santo, santo,  
santo.  
¡Mi corazón te  
adora! Mi corazón  
te sabedecir:  
¡Santo eres  
Señor!

Melodie aus Argentinien

## Gottesdienste

### Freitag, 27. Juni

19.00 Ökumenische Taizéfeier in der Katholischen Kirche  
Manuel Simon, Gemeindeleiter katholische Pfarrei  
Pfarrerin Anne-Katherine Fankhauser

### Sonntag, 29. Juni

9.30 Gottesdienst in der Stadtkirche  
Pfarrer Patrick Wyssmann  
Mitwirkung: Barbara Litschig & Andreas Kunz, Violinen

### Montag, 30. Juni

9.00 Kirchenfeier zur Solennität in der Stadtkirche  
Pfarrer Manuel Dubach

Eine Auswahl unserer Predigten ist auf [www.ref-kirche-burgdorf.ch/blog](http://www.ref-kirche-burgdorf.ch/blog) ersichtlich.

## Andachten in Institutionen

### Mittwoch, 4. Juni

15.00 Zentrum Schlossmatt, Pfarrer Dietmar Thielmann

### Mittwoch, 11. Juni

9.30 Wohnpark Buchegg, zum letzten Mal mit Pfarrerin Ruth Oppliger

### Mittwoch, 25. Juni

9.50 Senevita Burgdorf, Pfarrer Dietmar Thielmann, mit Abendmahl

18.00 Alpenblick, Pfarrer Manuel Dubach

### Donnerstag, 26. Juni

9.30 Altersheim Sonnhalde, Pfarrer Manuel Dubach

**Besondere Gottesdienste**

**kik Samstagsfeier mit Taufe**

**Samstag, 14. Juni, 10.30 Uhr, im Chor der Stadtkirche**

«Rut sammelt Ähren»

Silja Sailer, kik Team, Pfarrer Roman Häfliger, Nina Theresia Wirz, Orgel

**Gottesdienst zum Sonntag der Geflüchteten**

«Zusammen leben – zusammen wachsen»

**Sonntag, 15. Juni, 11 Uhr, Begegnungszentrum Neumatt**

Mit Eleni Jörg, Eva Panasiuk, Pfarrer Roman Häfliger u. a. Nina Theresia Wirz, Orgel, Regine Burbano, Sigristin

Anschliessend Apéro von Reich an Kultur / Gourmet Kitchen



**Angebote für Kinder und Jugendliche**

**Jugendangebote**

im Kirchgemeindehaus, Lyssachstrasse 2

**Breakdance Burgdorf...**

... ist ein Breakdance Angebot in Burgdorf! Trainiert wird, ausgenommen in den Schulferien, jeweils **mittwochs, 17.30 – 18.30 Uhr**, ab 6 Jahren. Ein Einstieg ist jederzeit möglich.

Melde dich bei Markus Wildermuth von Montag bis Donnerstag unter 078 989 44 21.

**roundabout kids 1 + 2...**

... sind Streetdance-Gruppen für Modis zwischen 8 und 11 Jahren. **Montags 17.30 und 18.30 Uhr** Caroline Mangiarratti 034 445 08 39 oder 079 308 31 69 oder c.mangiarratti@gmail.com

**roundabout youth 1**

12 - 15 Jahre, **donnerstags von 18 – 19.30 Uhr**

**roundabout youth 2**

**Donnerstags von 19.30 – 21 Uhr** Adina Frick, 076 310 16 56, adinafrick@hotmail.com

**Jungschar der Cevi Burgdorf im Begegnungszentrum Neumatt**

**Samstag, 21. Juni, 14 – 17 Uhr,** Jungschinachmittag

Weitere Infos unter [www.ceviburgdorf.ch](http://www.ceviburgdorf.ch) oder bei Sophie 077 499 20 44

**Komm doch auch – es fägt!**



**Begegnungszentrum Neumatt**

**Flohmi in Neumatt fördert die Nachhaltigkeit**

Zum ersten Mal fand in Kooperation mit dem Quartierleist Nord im Begegnungszentrum Neumatt der Flohmi statt. Mehr als 40 Stände boten zahlreiche Attraktionen für die über 200 Gäste. Für das leibliche Wohl sorgten mehrere Foodstände. Auch die Kaffeebar servierte exzellenten Kaffee sowie weitere Getränke. «Wir sind überglücklich, dass so viele Menschen aus Burgdorf und der Umgebung dabei waren und in Sachen Nachhaltigkeit ein Zeichen setzten. Die Stimmung war sehr schön und gemütlich», so Markus Wildermuth von der Reformierten Kirche Burgdorf. Der Flohmi in der Neumatt ist gekommen, um zu bleiben – daher werden auch im nächsten Jahr wieder viele spannende Gegenstände auf neue Besitzerinnen und Besitzer warten.



Fotos: Markus Wildermuth

**Eröffnung Kaffeebar**

Erfolgreich startete die Kaffeebar im gemütlichen Hof mit bestem Kaffee, Drinks und einer Gelateria. Es lohnt sich vorbei zu kommen und wir freuen uns auf dich!

**An folgenden Tagen ist die Kaffeebar (10 – 19 Uhr) geöffnet: 4., 18. und 25. Juni, 2. Juli, 13., 20. und 27. August**

Ort: Begegnungszentrum Neumatt, Willestrasse 6, 3400 Burgdorf



**Kirchlicher Sozialdienst**

Unser **Sozialdienst** richtet sich an Menschen, die sich in finanzieller, persönlicher und sozialer Notlage befinden.

Das Beratungsangebot:

- Erstabklärung von finanziellen, persönlichen und sozialen Notlagen
- Unterstützung in administrativen Angelegenheiten
- Vermittlung und Verhandlung mit Ämtern, Versicherungen und Fonds
- Budgetberatung
- Geringe finanzielle Hilfeleistungen (Überbrückungshilfen)

Je nach Bedarf erfolgt eine Zusammenarbeit mit spezialisierten Fachstellen. Die Beratungen erfolgen auf freiwilliger Basis, kostenlos und vertraulich.

Judith Osterberger, Lyssachstrasse 2, 034 426 21 21  
Sprechzeiten dienstags bis donnerstags 9 bis 12 Uhr  
[judith.osterberger@ref-kirche-burgdorf.ch](mailto:judith.osterberger@ref-kirche-burgdorf.ch)

**Kollekten & Kasualien**

**Abdankungen März**

- 3. Heidy Alma Bürgi-Bopp, 1922
- 3. Peter Hans Spring, 1939
- 6. Gertrud von Niederhäusern-Brönnimann, 1934
- 12. Johann Jakob Minder, 1940
- 14. Franz Wyss, 1944
- 14. Niklaus Kurt Leuenberger, 1932
- 20. Adolf Bernhard Burgener, 1935
- 24. Annemarie Moser-Hirschi, 1935
- 28. Katharina Burkhard-Lehmann, 1942

**Abdankungen April**

- 2. Rosmarie Löffel-Gerber, 1937
- 3. Fritz Paul Gerber, 1933
- 3. Johann Heinrich Barth, 1932
- 4. Margaritha Lüthi-Gosteli, 1944
- 7. Rosalie Müller-Oppliger, 1931
- 9. Cornelia Lötscher-Dudler, 1962
- 11. Annalore Heidi Veraguth-Thut, 1935
- 17. Lisabeth Balzli-Erhard, 1936
- 22. Ulrich Werner Burri, 1943
- 25. Hans Jürg Walther Büel, 1942

**Taufe März**

- 29. Nils Aeschlimann, 2009

**Taufen im April**

- 27. Enna Gasser, 2024
- Leonie Herrmann, 2022
- Jonah Matteo Röthenmund, 2019
- Julia Spinnler, 2023
- Nora Spinnler, 2020

**Kollekten März**

- 2. Telefon 147 186.70
- 7. WGT Cookinseln 530.00
- 9. IKRK 246.55
- 23. HEKS Flüchtlingsdienst 364.25
- 29. Mensch 21 (HP KUW) 224.10
- 30. Kind und Kirche: Ägypten 205.50

**Kollekten April**

- 6. Telefon 143 300.10
- 13. Lotti Latrous 440.25
- 17./18. Entlastungsdienst Kt. Bern 1'527.80
- 19./20. Int. ökum. Organisation 621.15
- 27. Schulen unter Bäumen 400.85

Herzlichen Dank für Ihre Gaben.

**Adressen**

E-Mail der Mitarbeitenden: [vorname.name@ref-kirche-burgdorf.ch](mailto:vorname.name@ref-kirche-burgdorf.ch)  
**In dringenden Fällen erreichen Sie tagsüber eine Pfarrperson unter 078 694 34 00**

Verwaltung, Kirchbühl 26:  
Denise Hunziker, Sekretariat (Mo/Di/Do/Fr 8 - 11 Uhr) 034 422 85 47  
Simon Reber, Finanzverwaltung (Mo - Do 8-11 Uhr) 034 423 20 76

Annette Wisler Albrecht, Co-Präsidium KG-Rat 079 308 38 00  
Inès Walter Grimm, Co Präsidium KG-Rat 078 849 19 57

Pfarrer Manuel Dubach	Kirchbühl 26	034 422 23 06
Pfarrerin A.-K. Fankhauser	Willestrasse 6	034 423 22 51
Pfarrer Ueli Fuchs	Lyssachstrasse 6	034 422 24 82
Pfarrer Roman Häfliger	Lyssachstrasse 6	034 422 63 85
Pfarrer Ruth Oppliger	Falkenweg 13	034 423 47 14
Pfarrer Patrick Wyssmann	Kirchbühl 26	034 422 16 05

Sozialteam an der Lyssachstrasse 2:  
Judith Osterberger, Allg. Beratung (Mo - Do) 034 426 21 21  
Heike Imthurn, Altersbeauftragte (Mo - Do) 034 426 21 22  
Eleni Jörg, Migrationsarbeit (Mo + Di oder auf tel. Anfrage) 076 304 70 37

Co-Leitung Begegnungszentrum Neumatt, Willestrasse 6:  
Regula Etzensperger, Kinder + Familie (Mo/Di/Fr) 034 422 72 21  
Markus Wildermuth, Jugend (Mo - Do) 078 989 44 21

Kirchliche Unterweisung:  
Marc Bloesch 079 786 02 38  
Caroline Mangiarratti 034 445 98 39  
hp-KUW: Barbara Moser 078 626 93 32



«Kirche ist mehr.»

Wir unterstützen Projekte vor Ort und weltweit.

Verbessern der Lebensgrundlagen von Menschen mit Behinderungen im Norden Ghanas

Die Presbyterian Church of Ghana unterhält in Garu im Nordosten Ghanas ein Werk für Menschen mit Behinderungen mit dem Namen Community Based Rehabilitation (CBR). Fachleute betreuen Menschen mit Behinderungen auf einem Gebiet der Grösse des Kantons Waadt und einer Bevölkerung von mehr als einer halben Million. Zwischen den Reformierten Kirchen Ghanas und der Schweiz bestehen langjährige Beziehungen. Die Presbyterian Church of Ghana entstand aus der Tätigkeit der Basler Mission. Seit 2017 leistet die Reformierte Kirche Burgdorf einen jährlichen Beitrag von CHF 3'000 an CBR Garu.

CBR wurde 1976 in Partnerschaft mit der Christoffel Blindenmission zur Bekämpfung der Flussblindheit gegründet. Das Programm hat viel dazu beigetragen, die Flussblindheit und deren Folgen auf ein vernachlässigbares Niveau einzugrenzen. Heute unterstützt CBR Menschen mit Behinderungen aller Art. Dies bringt im Umfeld verbreiteter Armut, sozialer Stigmatisierung Behinderter, fehlender Mittel im Gesundheitswesen, Nachwirkungen der Pandemie und Folgen des Klimawandels viele Herausforderungen mit sich.

Mit den Spenden aus Europa werden Menschen mit Behinderungen in herausfordernden Lebenssituationen unterstützt: So vermitteln die Fachleute von CBR Wissen über landwirtschaftliche Anbaumethoden, die den sich verändernden klimatischen Bedingungen gerecht werden. Es geht um Kompostierung, einfache Bewässerungs- und Mulchtechniken sowie verbesserte Methoden der Tierhaltung. Seit 2017 konnte solches Wissen an insgesamt 3'700 Bäuerinnen und Bauern mit Behinderungen vermittelt werden. Dies trägt zur Stärkung der Resilienz und zur Versorgung mit genügend Nahrung bei. Gegen 2'000 weitere Klientinnen und Klienten, die trotz ihrer Behinderung den Lebensunterhalt verdienen müssen, konnten im Kleingewerbe gefördert werden: Sie verarbeiten Sheanüsse zu Sheabutter, siedeln Seife, betreiben eine Textilwerkstatt oder einen Imbissstand. Um Mittellosen den Einstieg in ein Kleingewerbe zu ermöglichen, bietet CBR Gruppen, die Ersparnisse und Kleinkredite verwalten, an. Der Gemeinde-orientierte Ansatz von CBR beinhaltet auch präventive Aktivitäten zur Sensibilisierung: Die Fachleute vermitteln der verstreut in Dörfern lebenden Bevölkerung die Informationen, die für das Erkennen von Behinderungen sowie der Zugang zu passenden Behandlungen Voraussetzung sind. Eine weitere beeindruckende Zahl: In den letzten sechs Jahren konnten mehr als 1'000 Kindern mit Behinderungen der Zugang zu inklusiver Bildung ermöglicht werden, um die Lese- und Schreibfähigkeit zu erhöhen.

Schliesslich bilden die Unterstützung von Selbsthilfegruppen und Behindertenorganisationen einen Teil des CBR-Programms. Diese engagieren sich für mehr Verständnis der Öffentlichkeit gegenüber Behinderten und setzen sich für deren Rechte ein. CBR hat in den letzten Jahren um die 1'500 Menschen mit Behinderungen in die politische Selbsthilfearbeit eingeführt. Diese Advokaten in eigener Sache vernetzen sich mit den lokalen staatlichen Institutionen und zivilgesellschaftlichen Organisationen, um Ressourcen für Menschen mit Behinderungen zu mobilisieren.

Insgesamt ist es beachtlich, wie es CBR Garu gelingt, mit geringen Mitteln im riesigen Einzugsgebiet Fortschritte in der Versorgung von Menschen mit Behinderungen zu erzielen.

Isaac Tiiga, Leiter von CBR, Presbyterian Community Based Rehabilitation Centre, Garu, Ghana



Klientinnen von CBR präsentieren selbst hergestellte Seifen



Die Schulung durch CBR ermöglicht einem stark Gehbehinderten die Bearbeitung seines Erdnussfeldes.

Fotos: von CBR zVg

Besonderes



Meditation

Im Meditieren wollen wir uns der Stille überlassen und darin innere Ruhe, Gelassenheit und Frieden suchen.

**Dienstag, 10. & 24. Juni, 18 – 19.30 Uhr,**  
Kirchgemeindehaus, Lyssachstr. 2

Anschliessend Pause bis zum 21. Oktober

Pfarrerin Ruth Oppliger und Team

Singen für den Frieden



**Freitag, 20. Juni, 19 Uhr,**  
im Chor der Stadtkirche

Mit Liedern aus verschiedenen spirituellen Traditionen. Ein Stück Frieden für Menschen in Not und für Sie selbst.

Gruppe Amnesty International Burgdorf und Pfarrer Ueli Fuchs



Zischtig Zmittag

Am **Dienstag, 24. Juni**, kochen wir mit einem internationalen Team ein Mittagessen für alle, die Lust haben auf Gemeinschaft über Sprachen hinweg. Auch Familien sind herzlich willkommen.

**Kirchgemeindehaus, Lyssachstrasse 2, 12.15 Uhr**  
Unkostenbeitrag CHF 10.00  
Menschen in Ausbildung: CHF 5.00

Eleni Jörg und Pfarrer Roman Häfliger

Kaffee & Kuchen



Kennen Sie unsere Cafeteria im Kirchgemeindehaus?

**Mittwoch, 25. Juni, 14 – 16 Uhr**  
Pro Kaffee mit Kuchen CHF 5.00

Kinder sind herzlich willkommen. Eine Spielecke ist vorhanden.

Ihre Gastgeberinnen Patricia Rüfenacht und Monika Vogel freuen sich auf Sie!

Konzerte

Solätte-Konzerte

**Sonntag, 29. Juni, 16 und 17 Uhr, Bartholomäuskapelle**

Volkslieder

Die beiden Musiker schauen mit ihrem Programm über den Tellerrand, respektive über die Landesgrenze ihres Repertoires hinaus und finden da so manche Perle, welche die Herzen erwärmen kann! Abwechslungsreich in Stilistik und Instrumentarium werden die Grenzen ausgelotet. Ein vielseitiges Konzerterlebnis!

**Samuel Lörtscher**, Alphorn, Flügelhorn, Trompete, Büchel  
**David Stettler**, Orgel, Alphorn, Waldhorn

Eintritt frei - Kollekte



Bild: zVg

Save the Date SingSpass Burgdorf 2025

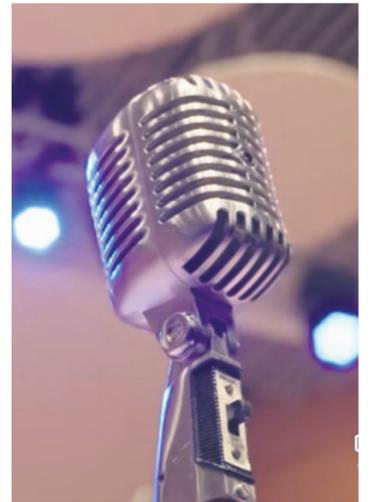
Alle Schulkinder sind herzlich eingeladen, beim Angebot der katholischen und reformierten Kirche Burgdorf mitzumachen.

Während der letzten Herbstferienwoche werden wir zusammenkommen, singen, uns kennenlernen, Geschichten hören, spielen und noch mehr singen. Weitere Informationen und die Anmeldung folgen.

Probdaten zum Vormerken  
**Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, 7. – 9. Oktober,**  
jeweils 8.30 – 11.30 Uhr  
**Freitag, 10. Oktober, ab 13.30 Uhr**

**Auftritte:**  
**Freitag, 10. Oktober, 19 Uhr,** Katholische Kirche Burgdorf  
**Sonntag, 12. Oktober, 9.30 Uhr,** im Gottesdienst in der Stadtkirche

Leitung: Stéphanie Schafer und Sabrina Rohrbach-Buri



Über Gott und die Welt

Die Gruppe ist offen für alle Interessierten.

**Donnerstag, 26. Mai**  
Wir treffen uns um 19.30 Uhr im Kirchgemeindehaus Lyssachstrasse 2, Zimmer E2

Informationen und Anmeldung: Pfarrer Patrick Wyssmann  
patrick.wyssmann@ref-kirche-burgdorf.ch oder 034 422 16 05

Ökumenische Taizé-Feier

**Freitag, 27. Juni, 19 Uhr,**  
in der Katholischen Kirche

Pfarrerin A.-K. Fankhauser  
Manuel Simon, Gemeindeleiter  
katholische Pfarrei

Gospelensemble «Stimmlich»



**Zyte Lied**

Beratungsstelle  
Ehe • Partnerschaft • Familie



der reformierten Kirchen  
Herr Matthias Hügli

Das Angebot umfasst Beratung und Begleitung in persönlichen, partnerschaftlichen und familiären Konflikten oder Krisen.

Ihre Anliegen finden bei Herrn Hügli Gehör – unabhängig von ideologischen, religiösen und politischen Überzeugungen. Er gewährleistet Kompetenz und Vertraulichkeit.

Hohengasse 4, 3400 Burgdorf  
077 404 70 32



Französisch lernen in der Westschweiz

Während eines sinnvollen Brückenjahres die sozialen und sprachlichen Kompetenzen erweitern!

Stellenvermittlung für Jugendliche der reformierten Landeskirche  
www.aupair.ch

Sektion Emmental  
Beatrice Zürcher, Trubschachen  
034 495 66 01  
beatricezuercher@aupair.ch

**Besonderer Hinweis**



Wenn Sie den Gottesdienst besuchen möchten, die Kirche aber nicht eigenständig erreichen können, dann bestellen Sie sich einfach ein Taxi bei einem Anbieter Ihrer Wahl. Gegen Unterschrift bezahlt Ihnen die Sigristin oder der Sigrist CHF 30.00 aus. So sollten Ihre Auslagen gedeckt sein.

Der Kirchgemeinderat und das Pfarrteam

**Aus dem Pfarrteam**

Seelsorge – Wir leihen Ihnen unser Ohr

Wünschen Sie ein Gespräch mit einer Pfarrperson?

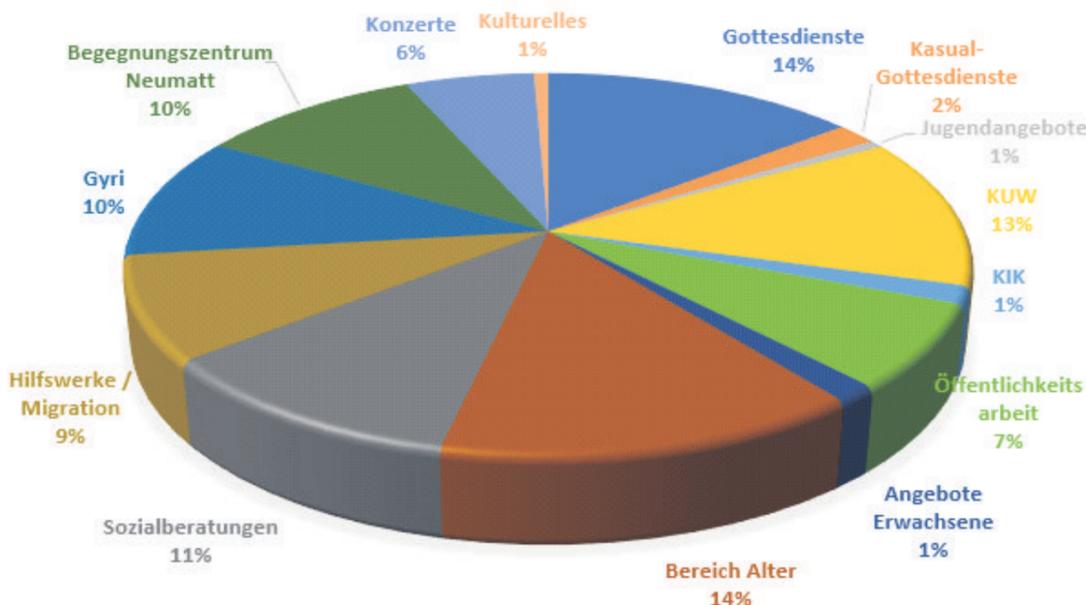
Rufen Sie uns an und vereinbaren Sie einen Termin.

Die Telefonnummer des Bereitschaftsdienstes lautet:  
078 694 34 00

Das Pfarrteam

**Kirchgemeindeversammlung**

Erfolgsrechnung	Rechnung 2024		Budget 2024	
	Aufwand Fr.	Ertrag Fr.	Aufwand Fr.	Ertrag Fr.
Total	3 230 743.19	4 953 765.63	3 323 460.00	3 160 750.00
Gewinn	1 723 022.44			
Verlust				- 162 710.00



**Erläuterungen**

Die Jahresrechnung 2024 wurde nach dem Rechnungslegungsmodell HRM2 erstellt, welches seit dem 1. Januar 2019 in Kraft ist.

Der ausserordentlich hohe Gewinn setzt sich aus dem Verkauf des Pfarrhauses Einschlagweg und höheren Steuereinnahmen zusammen.

Der Kirchgemeinderat hat in seiner Sitzung vom 8. Mai 2025 die vorliegende Rechnung zuhanden der Kirchgemeindeversammlung verabschiedet.

Die detaillierte Kostenträgerrechnung kann in der Verwaltung eingesehen werden und wird an der Versammlung in verdichteter Form präsentiert.

Der Nachkredit von CHF 35'687.25 betrifft neue Tische fürs Kirchgemeindehaus und das Begegnungszentrum Neumatt und wurde an der Kirchgemeinderatssitzung vom 19. September 2024 zu Handen der Kirchgemeindeversammlung genehmigt.

Die komplette Jahresrechnung liegt ab Publikation während 30 Tagen in der Verwaltung auf und kann nach Voranmeldung eingesehen werden.

**Anträge des Kirchgemeinderates:**

- Genehmigung des Nachkredites
- Genehmigung der Jahresrechnung 2024

Bilanz	1.1. 2024	Zuwachs	Abgang	31.12. 2024
<b>Aktiven</b>				
<b>Finanzvermögen</b>	<b>3 708 059.78</b>	<b>1 793 989.39</b>		<b>5 502 049.17</b>
Flüssige Mittel	3 207 923.78	1 635 071.13		4 842 994.91
Forderungen	450 163.35	148 817.00		598 980.35
Finanzanlagen	1.00			1.00
Aktive Rechnungsabgrenzungen	49 971.65	10 101.26		60 072.91
<b>Verwaltungsvermögen</b>	<b>676 459.60</b>		<b>-134 596.25</b>	<b>541 863.35</b>
<b>Passiven</b>				
<b>Fremdkapital</b>	<b>553 023.29</b>		<b>-63 629.30</b>	<b>489 393.99</b>
Laufende Verbindlichkeiten	299 158.00		-36 094.80	263 063.20
Passive Rechnungsabgrenzungen	69 162.25		-15 805.20	53 357.05
Verpflichtungen geg. SF und Fonds	184 703.04		-11 729.30	172 973.74
<b>Eigenkapital</b>	<b>3 831 496.09</b>	<b>1 723 022.44</b>		<b>5 554 518.53</b>
<b>Bilanzsumme</b>	<b>4 384 519.38</b>	<b>4 384 519.38</b>		<b>6 043 912.52</b>

**Einladung zur Ordentlichen Versammlung**

Sonntag, 22. Juni 2025, 11.00 Uhr, Stadtkirche Burgdorf

**Traktanden:**

1. Protokoll der ordentlichen Versammlung vom 16. Dezember 2024
2. Wahl für den Kirchgemeinderat  
Vorschlag des Kirchgemeinderates: Frau Annalies Pfister
3. Jahresrechnung 2024:  
- Genehmigung Nachkredit  
- Genehmigung Jahresrechnung
4. Antrag Erhöhung Stellenprozente für Pfarrerin Anne-Katherine Fankhauser um 20%
5. Antrag Investitionskredit für Erneuerungs- und Ausbaumassnahmen Kirchliches Zentrum Neumatt
6. Antrag Investitionskredit für Planungsarbeiten Kirchliches Zentrum Neumatt
7. Informationen aus der kantonalen Synode
8. Informationen aus dem Kirchgemeinderat
9. Anregungen an den Kirchgemeinderat
10. Verschiedenes

**Rechtsmittel / Einsichtnahme**

Die Traktandenliste und allfällige Unterlagen zu den Traktanden finden Sie:  
- unter [www.ref-kirche-burgdorf.ch/kirchgemeinde/kirchgemeindeversammlung/](http://www.ref-kirche-burgdorf.ch/kirchgemeinde/kirchgemeindeversammlung/)  
- oder in der Verwaltung der Kirchgemeinde, nach telefonischer Vereinbarung, 034 422 85 47.

**Handy im Alltag**



«Handy Stammtisch»

**Neues Format für Senior:innen von Senior:innen 60+ kommt an!**

Nach ersten erfolgreichen Veranstaltungen unter dem Titel «Handy im Alltag» entstand die Idee, einen offenen Treffpunkt anzubieten, bei dem man ohne Anmeldung mit Fragen rund ums Smartphone vorbeikommen kann. Ein Angebot, das sich an alle interessierten richtet, die unsicher im Umgang mit ihrem Smartphone sind.

Im Zentrum steht das gemütliche Beisammensein bei Kaffee und Guezi – ganz ohne Hektik. Wichtig ist der Austausch untereinander: Wer etwas weiss, hilft gerne weiter. Dieses Prinzip wurde beim ersten Stammtisch direkt umgesetzt – die freiwilligen Helfenden wurden von der grossen Zahl an Besuchenden regelrecht überrannt. Schnell zeigte sich, dass sich nicht nur die «Expert:innen», sondern auch die Besuchenden gegenseitig unterstützen konnten. Der Austausch untereinander hat wunderbar funktioniert. Viele Senior:innen haben ähnliche Fragen oder bereits Lösungen parat – das schafft Gemeinschaft. So entstand der Wunsch nach gegenseitiger Unterstützung ganz von selbst.

Der erste Stammtisch vom 25. April ist auf grosse Resonanz gestossen und war somit ein voller Erfolg.

Der nächste Handy-Stammtisch findet am **26. Juni von 14 - 16 Uhr** im **Kirchgemeindehaus** an der Lyssachstrasse 2 statt. Eine Anmeldung ist nicht nötig – einfach vorbeikommen, fragen, helfen oder sich helfen lassen.

Susanne Baumgartner

**Zitat**

«Die Sprache ist natürlich im ersten Moment immer ein Hindernis für die Verständigung.»

Marcel Marceau (1923 – 2007) war ein Mitglied der französischen Résistance und französischer Pantomime. Dem Publikum war er als «Bip» vertraut, der tragikomische Clown im Ringelhemd mit weiss geschminktem Gesicht, zerbeultem Seidenhut und roter Blume.